

Tagungsleitung

Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner, Evangelische Akademie Tutzing

Tagungsorganisation

Maria Wolff, Tel.: 08158 251-123, Tel.: 08158 99 64 23. Email: wolff@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich. Bitte verwenden Sie hierfür nach Möglichkeit die beiliegende Anmeldekarte bzw. die Email-Anschrift der Tagungsorganisation. Ihre Anmeldung wird nicht bestätigt und ist verbindlich, sollten Sie von uns nicht spätestens eine Woche vor Tagungsbeginn eine Absage wegen Überbelegung erhalten. **Anmeldeschluss ist der 7. Dezember 2012.**

Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens zum 7. Dezember 2012 um entsprechende schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises, mit Tagungsbeginn 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung.

Preise

für die gesamte Tagungsdauer:	€
<hr/>	
Teilnahmebeitrag	75.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	46.–
Vollpension	
– im Einzelzimmer	156.–
– im Doppelzimmer	114.–
– im Doppelzimmer als Einzelzimmer	168.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigung

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitslose erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer ausstellungsberechtigten Organisation vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Stiftung Schloss Tutzing

Im Teilnahmebeitrag sind 5.– € für die Stiftung Schloss Tutzing enthalten. Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“ Sorge zu tragen. Möchten Sie darüber hinaus der Stiftung einen Betrag zukommen lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Verkehrsverbindungen

Ab München Hbf: (S6, Tiefgeschoss) bis Endstation Tutzing oder Regionalbahn der Richtung München – Garmisch bzw. Kochel. Fußweg vom Bahnhof zur Akademie: 10 Minuten. Mit dem Auto fahren Sie von München auf der Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von Starnberg auf der B2 bis Traubing, nach Traubing Abzweigung links nach Tutzing.

Die Akademie verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Günstige S-Bahn bzw. Zugverbindungen: www.bahn.de

Bildnachweis: privat
Tagungsnummer: 2222012

Evangelische Akademie Tutzing
Schlossstraße 2+4
82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de

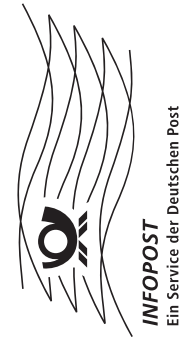
 www.facebook.com/EATutzing

 **eurobuch.com**
Finden. Vergleichen. Kaufen.
Die Buch-Such-Maschine

klimaneutral
gedruckt
Zertifikatsnummer:
53275-1207-1004
www.climatepartner.com

GOGREEN
Der CO₂-neutrale Versand
mit der Deutschen Post

**EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING**
Schloss-Straße 2+4, 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post

Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Mein Weihnachten. Menschen erzählen.

Von der Mannigfaltigkeit schöner Bescherungen

14. bis 16. Dezember 2012

ALLE JAHRE WIEDER KOMMT DAS CHRISTUSKIND AUF DIE ERDE NIEDER WO WIR MENSCHEN SIND...

„Papa, gibt’s das Christkind wirklich?“ „Ja, sicher.“ „Dann schreib ich jetzt meinen Wunschzettel!“ – Wahrheit oder Mär? Egal. Vertraut seit Kindertagen: Gott wird Mensch. Verstehe es wer will. Aber gefeiert wird, mit Adventskalender, Lichterglanz und Krempel, mit Liedern, Christkindlesmarkt, Lebkuchen und Spielzeug, Lametta und hoffentlich viel Schnee.

Unendlich scheinen die Bräuche und Rituale, heilige Geschichte und irdisches Vergnügen in eins fallen zu lassen. Selbst wer nicht singt oder betet, schenken tun die Meisten, und so rührt der plärrende Kommerz denn doch ans commercium admirabile, die wundersame Verwandlung, Vermählung des Göttlichen mit dem Menschlichen:

„Es ja eine unglaubliche, eine strenge Geschichte. Nicht der Kaiser, sondern dies Kind. Kein königlicher Palast, sondern der Stall. Nicht die Würdenträger des Landes, sondern die Hirten. Nicht die Macht der Menschen, sondern Gottes Macht. Nicht Gewalt, sondern Friede. Nichts Riesiges, sondern ein Winzling. – Die Welt wird auf den Kopf gestellt. – Nichts von Idylle. Genaugenommen: Revolution.“ (Heinrich Albertz)

Groß ist bis heute die Sehnsucht: „Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen!“

Aber wie wird aus Weihnachten *mein* Weihnachten? Was mache ich am Christfest? Alte Gewohnheiten tauchen auf, Immergeliebtes, Stetsgeflichetetes, was für ein Gemeng’ und Gemisch aus Widerstand und Ergebung, Zauber und Langeweile.

Auch heuer wünschen wir uns wieder Trost und Einspruch. Nicht nur Traumkitsch, Gans und Schnaps, sondern eine wahrhaftige Botschaft, heile, statt kaputte Welt, Lachen statt Weinen. Davon lassen wir uns erzählen, wie das bei diesen und jenen Leuten aussieht, der „Ampfend“, *adventura*: Ankunft und Abenteuer des Christkinds.

Zu schönen Bescherungen seitwärts der Dogmatik laden wir alle Interessierten sehr herzlich ins Tutzingener Schloss am Starnberger See.

Pfr. Udo Hahn, Direktor, Evangelische Akademie Tutzing
Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner, Studienleiter, Evangelische Akademie Tutzing

FREITAG, 14. DEZEMBER 2012

Anreise ab 16.00 Uhr

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr **Mein Weihnachten**
Begrüßung und Einführung
Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner

Stille Nacht, heilige Nacht
Nikolaus Bachler

20.00 Uhr **„Schöner die Melodien nie klingen!“**
Weihnachtslieder einmal anders
mit dem Duo „Unsere Lieblinge“
Stefan Noelle & Alex Haas

21.00 Uhr Gespräche in Gruppen

Geselligkeit in den Salons

SAMSTAG, 15. DEZEMBER 2012

08.00 Uhr Morgenandacht in der Schlosskapelle

09.00 Uhr **Die Mutter aller Weihnachtserzählungen**
Prof. Dr. em. Wolfgang Stegemann

10.00 Uhr **Auf dem Christkindlesmarkt**
Stefan Hirsch

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr **Mein Weihnachtsbaum**
Prof. Dr. Julia Lehner

12.30 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr **Weihnachten – Die Volksverdummung muss ein Ende haben!**
Andreas Altmann

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr **Unterbrechung von Dogma und Konsum**
Dr. Elisabeth Schweeger

17.00 Uhr **White Holy Disco**
Vinyl aus dem Temporären Klangmuseum
Augusta Laar

18.00 Uhr Abendessen
20.00 Uhr **Weihnachten heißt spielen**
Kinder der Musikschule Tutzing an ihren Instrumenten
Live in der Schlossdiele

Geselligkeit in den Salons

SONNTAG, 16. DEZEMBER 2012

08.00 Uhr Morgenandacht in der Schlosskapelle

09.00 Uhr **Die Sterne weisen dir den Weg – warum fort gehen so wichtig ist – aber wohin an Weihnachten?**
Volker Panzer

10.00 Uhr **Mein Weihnachten – ganz einfach, himmlisch!**
Prof. Dr. Harald Lesch

11.00 Uhr Spaziergang

11.15 Uhr **Ohwi lacht – unter dem Flaschentrockner von Duchamp**
Beate Passow

12.30 Uhr Ende der Tagung mit dem Mittagessen



Referentinnen und Referenten

Andreas Altmann, Schriftsteller, Reisejournalist, Paris
Stefan Hirsch, Bezirksheimatpfleger Oberbayern a.D., Volkskundler, Historiker, Schondorf am Ammersee
Nikolaus Bachler, Intendant, Bayerische Staatsoper, München
Augusta Laar, Lyrikerin, Musikerin, Künstlerin, München: www.poeticarts.de, www.kunstoderunfall.de
Prof. Dr. Julia Lehner, Kulturreferentin der Stadt Nürnberg
Prof. Dr. Harald Lesch, Astrophysiker, LMU München, Naturphilosophie, Hochschule für Philosophie, München
Stefan Noelle, Sänger, Musiker, (Schlagzeug, Jazz, Chansons, Kabarett), München; www.unsereliebliche.de
Alex Haas, Sänger, Musiker, (Kontrabass, Jazz, Chansons, Kabarett), München; www.unsereliebliche.de
Volker Panzer, Journalist, Moderator, eh. Chef zdf-nachtstudio, Berlin
Beate Passow, Künstlerin, München: www.beatepassow.de
Dr. Elisabeth Schweeger, Intendantin, Herrenhausener KunstFestSpiele, Hannover
Prof. Dr. em. Wolfgang Stegemann, Neues Testament und Sozialgeschichte, Augustana Hochschule Neuendettelsau
Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner, Studienleiter, Evangelische Akademie Tutzing

